

Segenswünsche

Zum Geburtstag viel Glück und viel Segen der Frau **Anna Maria Gruber geb. Staffler**, Innerdurach, die am 22. April 1939 das Licht der Welt erblickt hat. Wir wünschen der Jubilarin Gottes Segen und alles Gute auf dem weiteren Lebensweg! Gleichzeitig möchten wir richtigstellen, dass Herr **Josef Pircher**, Oberberg, der letzten Woche seinen Geburtstag gefeiert hat, Jahrgang 1935 ist!

Heiliger Florian

Die vielen Legenden über das Leben des heiligen Florian haben folgenden wahren Kern: Florian kam in der zweiten Hälfte des dritten Jahrhunderts in Zeiselmauer bei Wien zur Welt. Er wurde getauft und christlich erzogen. Später wurde er Soldat und sogar Offizier im römischen Heer und als solcher Leiter der Kanzlei des kaiserlichen Statthalters im römischen Lauricum, dem heutigen Lorch bei Enns in Oberösterreich. Als unter dem Kaiser Diokletian zu Beginn des vierten Jahrhunderts grausame Christenverfolgungen ausbrachen, wurden in Lauricum vierzig Christen verhaftet und in den Kerker geworfen. Florian war der höchste Beamte des römischen Statthalters von Ufernorkum zurzeit des Kaisers Diokletian, der die Christen ausrotten wollte. Und da eilte Florian nach Lauricum (Lorch), um die verhafteten Glaubensbrüder zu befreien. Aber da wurde er selber verhaftet, zum Tode verurteilt und im Ennsfluss ertränkt. Es war dies am 4. Mai 304. Die Legende berichtet dazu, dass der leblose Körper Florians auf einen Felsen gespült und dort von einem Adler bewacht wurde, bis ihn eine Witwe namens Valeria barg und ihn auf ihrem Gut bestattete. Im achten Jahrhundert errichteten die Passauer Bischöfe über der Begräbnisstätte das nach dem Heiligen benannte Chorherrenstift St. Florian und eine Kirche zu Ehren des Heiligen. Die Attribute, die der heiligen Florian auf Abbildungen bei sich hat, kennt jeder. Als römischer Soldat mit Helm hält er eine Lanze oder eine Fahne in der Hand oder er hat einen Mühlstein an seinem Hals hängen und ein Kreuz zierte seinen Schild. Manchmal wird er dargestellt, wie er mit einem Kübel Wasser ein brennendes Haus löscht.

Die Pfarrei zur Hl. Walburga in Ulten sagt Danke!

Beim Brand am Dienstag, 16. April auf dem Berggasthof in St. Moritz standen die Wehrmänner der Freiwilligen Feuerwehren des Ultentales und auch von Lana im Einsatz. Durch ihren raschen und beherzten Löschangriff konnte das Schadensfeuer begrenzt und die benachbarten Gebäude gut abgeschirmt werden. Dafür sei allen Feuerwehrleuten im Namen der Pfarrei von Herzen mit einem aufrichtigen „Vergelts Gott“ gedankt.

	<p>Pfarrei St. Walburg in Ulten Pfarrblatt 22-24</p>
<p>Tel. 0473 795344 Mo-Fr 09.30-10.30 Uhr pfarrei-st.walburg-ulten@rolmail.net www.pfarreienulten.it</p>	

Fünfter Sonntag der Osterzeit - Floriani

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern. Ich bin der wahre Weinstock und mein Vater ist der Winzer. Jede Rebe an mir, die keine Frucht bringt, schneidet er ab und jede Rebe, die Frucht bringt, reinigt er, damit sie mehr Frucht bringt. Ihr seid schon rein kraft des Wortes, das ich zu euch gesagt habe. Bleibt in mir und ich bleibe in euch. Wie die Rebe aus sich keine Frucht bringen kann, sondern nur, wenn sie am Weinstock bleibt, so auch ihr, wenn ihr nicht in mir bleibt. Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und in wem ich bleibe, der bringt reiche Frucht; denn getrennt von mir könnt ihr nichts vollbringen. Wer nicht in mir bleibt, wird wie die Rebe weggeworfen und er verdorrt. Man sammelt die Reben, wirft sie ins Feuer und sie verbrennen. Wenn ihr in mir bleibt und meine Worte in euch bleiben, dann bittet um alles, was ihr wollt: Ihr werdet es erhalten. Mein Vater wird dadurch verherrlicht, dass ihr reiche Frucht bringt und meine Jünger werdet. (Joh 15,1-8)

Mo, 22.04.24 <i>Pfarrkirche</i>	7.30	<u>Hll. Kajus und Sotér, Päpste (296 u. 175)</u> Hl. Messe f. einen verst. Priester
Di, 23.04.24 <i>Kuppelwies</i>	7.30	<u>Hl. Adalbert, Bischof, Glaubensbote, Märtyrer (997)</u> <u>Hl. Georg, Märtyrer, Patron des Deutschen Ordens (305)</u> Hl. Messe zu Ehren der Mutter Gottes
Mi, 24.04.24 <i>Pfarrkirche</i>	19.00	<u>Hl. Fidelis von Singmaringen, Kapuziner, Märtyrer (1622)</u> <u>Hl. Wilfried, OSB-Bischof von York (710)</u> <u>Fest der Bekehrung des hl. Augustinus</u> Hl. Messe f. Albert Mairhofer (Jahresmesse)
Do, 25.04.24 <i>Altenheim</i>	16.00	<u>Hl. Markus, Evangelist (67)</u> <u>Hl. Franca, Zisterzienser-Äbtissin (1218)</u> Hl. Messe f. Maria Prackwieser (Jahresmesse) u. Cäcilia u. Josef Karnutsch
Fr, 26.04.24 <i>Pfarrkirche</i>	7.30	<u>Hl. Anaklétus I., Papst, Märtyrer (88)</u> <u>Sel. Bonifaz (1243) u. sel. Emerich (1313), Bischöfe von Aosta</u> Hl. Messe f. d. Armen Seelen
Sa, 27.04.24		<u>Hl. Petrus Kanísius, Kirchenlehrer (1597)</u> <u>Sel. Zita, Magd, Patronin der Hausangestellten (1272)</u> <u>Sel. Nicola Roland, Priester, Ordensgründer (1678)</u>

Die **Kath. Frauenbewegung von St. Walburg** lädt am Samstag, 27. April 2024 mit Beginn um 20.00 Uhr in der Bibliothek zum **Vortrag mit Bildern „Gedächtnisorte im Heiligen Land“** ein. Frau Prof. Dr. Maria Theresia Ploner führt uns auf dieser virtuellen Pilgerreise zu den wichtigsten Gedächtnisorten unseres Glaubens und durch beeindruckende Landschaften des Heiligen Landes. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Die **Kath. Frauenbewegung von St. Pankraz** lädt alle Frauen und Männer am 1. Mai 2024 zur Wallfahrt nach Maria Schnee im Villgratental (Osttirol) herzlich ein. Abfahrt um 6.45 Uhr in St. Walburg beim Eggwirt. Nähere Infos und Anmeldungen bis Do. 25.04. bei Marianna Gruber Tel. 348 2982324.

Fünfter Sonntag der Osterzeit Fest der Freiwilligen Feuerwehr Floriani

SA, 27.04.24 <i>Aula</i>	19.00	VORABENDGOTTESDIENST f. Ida Dallaserra (Jahrmesse), Matthias Marsoner u. Reinhard Marsoner u. l. u. v. Ang., f. Alois Zöschg, Grober Luis, f. Matthias Laimer u. f. Hermann u. Paula Frei, Eidschwör
SO, 28.04.24 <i>Pfarrkirche</i>	9.00	HAUPTGOTTESDIENST zu Ehren des heiligen Florian, f. d. leb. u. verst. Feuerwehrleute, f. Günther Schwienbacher (Jahresmesse), f. Berta Zöschg geb. Schwarz u. Ang. u. f. Walburga Zöschg u. Meinrad Sulser
<i>Mitgestaltung: Musikkappelle</i> <i>Kuppelwies</i>	10.30	SPÄTGOTTESDIENST f. Paula, Peter, Franz Josef Bertagnolli u. Eltern Josef u. Maria Bertagnolli u. Hubert Geier, f. Karl, Anna u. Günther Karnutsch u. f. d. Verst. d. Familie Paul Schwienbacher, Sandhof

Vergelt's Gott für die Gedächtnisspenden!

Im Gedenken an **Josef Schwienbacher, Schotn Sepp**, spendeten die Kusinen 30,00 € für heilige Messen.